

Gedanken zur EU-Wahl und zu den Radwegen (aus: Worüber ich mich heute freuen kann...)

Beitrag von „aus SH“ vom 11. Juni 2024 18:31

Zitat von Maylin85

... aber primär vor allem die Erkenntnis, dass die Grünen eine brauchbare Oppositionspartei sind, grüne Regierungspolitik aber wirtschaftspolitisch untragbar und letztlich wohlstandsgefährdend ist. Hier ist das Motiv also nicht zu wenig grüner Einfluss in der Ampel, sondern zu viel. Gleichzeitig gibt es in meinem Freundeskreis aber auch langjährige Grünen-Wähler, denen das Agieren in der Ampel zu weit vom Wahlprogramm entfernt war und die deswegen dieses Mal anders gewählt haben.

Verstehe ich nicht, denn das sind doch alles schlaue Leute. Wie kann man denn solche Erwartungen haben, wenn die favorisierte Partei nur 14% erreicht hat und in einer Dreierkoalition gefangen ist?